



Gemeinde Hofamt Priel

Verwaltungsbezirk: Melk - Dorfplatz 1, 3681 Hofamt Priel

Tel: 07412/52421, Fax: 07412/52421-5 - E-Mail: gemeinde@hofamtpriel.at
<http://www.hofamtpriel.gv.at>

Zahl: 70-12-004-1/2022

Bearbeiter: Leopold Aistleitner, VB

V e r h a n d l u n g s s c h r i f t

über die
ordentliche Sitzung des
GEMEINDERATES

am Mittwoch, den 7. Dezember 2022, im Veranstaltungssaal des Gemeindezentrums

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Die Einladung erfolgte am 30. Nov. 2022

mittels Einladungskurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister:	Friedrich Buchberger	
Vizebürgermeister:	Franz Jaschke	
Geschäftsf. Gemeinderäte:	Franz Eder	Peter Koch
	Kerstin Pichler	
Gemeinderäte:	Rosemarie Reithner	Alexander Heiligenbrunner
	Elisabeth Kilnbeck (ab 19.08 bei Pkt. 2)	
	Josef Miedler	Michael Slawitscheck (ab 19.10 Uhr)
	Harald Lindenhofer	Friedrich Pichler
	Johannes Peham (ab 20.33 Uhr)	
	Christian Pöcksteiner	Martha Jaidhauser
Entschuldigt abwesend waren:	Bernhard Wurzer	Daniel Hofer
	Andrea Gundacker	Gerhard Lindenhofer
Nicht entschuldigt abwesend:		
Weitere Anwesende - Zuhörer:	Mag.Heinz Hofstätter und Christian Trimmel (bis 19.25 Uhr)	
	Otto Krausam (NÖN öffentl. Teil bis 20.38 Uhr)	
Als Schriftführer fungierte:	Leopold Aistleitner, VB	
Vorsitzender:	Friedrich Buchberger	

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung und Genehmigung Sitzungsprotokoll vom 11. Oktober 2022
2. Kreditreport – FRC – Mag. Heinz Hofstätter
3. Bericht des Prüfungsausschusses vom 05.12.2022
4. Wasserabgabenordnung – Beratung Indexanpassung – Änderung Verordnung
5. Kanalabgabenordnung – Beratung Indexanpassung – Änderung Verordnung
6. Aufschließungsabgabe – Beratung Indexanpassung – Änderung Verordnung
7. Hundeabgabe – Beratung Anpassung – Änderung Verordnung
8. Gebühren und Hebesätze für das Jahr 2023
9. Voranschlag 2023
10. Mittelfristiger Finanzplan 2023-2027
11. Genehmigung Mitgliedsbeitrag – Verein Lebensweg – Planungsperiode 2023-2027
12. Genehmigung Zuschussvereinbarung – Verkehrsverbund Ost-Region GmbH
13. Genehmigung Beendigung Einmietung – Psychotherapie-Praxisraum – Franziska Spitzer
14. Genehmigung – Verordnung 30km/h Beschränkung - Prielstraße
15. Berichte und Anfragen

VERLAUF DER SITZUNG

Tagesordnung für die Gemeinderatssitzung

1. Begrüßung und Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 11.10.2022:

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Gegen das Sitzungsprotokoll vom 11.10.2022 sind bisher keine Einwände erhoben worden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

2. Kreditreport – FRC – Mag. Heinz Hofstätter

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Mag. Heinz Hofstätter und ersucht um seinen Bericht. Herr Hofstätter erläutert den mitgebrachten Kreditreport (Anlage 1) per 30.09.2022.

Dadurch, dass die Gemeinde die Tilgungsträger im Frühjahr 2022 und nicht zB. erst im Dezember 2022 verkauft hat, konnte die Gemeinde per Anfang Dezember 2022 bei den Tilgungsträgern einen Verlust von rd. EUR 315.000 vermeiden. Zusätzlich hat sich die Gemeinde durch diese Sondertilgung von rd. EUR 3,85 Mio im Frühjahr 2022 bei der Oberbankfinanzierung EUR 20.000 an Zinsen im Jahr 2022 ersparen können (das Thema Vorfälligkeitsentschädigung findet hier aber keine Berücksichtigung).

Die durchschnittliche Verzinsung des Kreditportfolios liegt zum 30.09.2022 auf einem guten Weg von rd. 0,90 %, wobei die Tendenz steigend ist (aktuell im Dez. bei 1,5 %). Weiters erwähnt er, dass rd. 28% der Finanzierungen mit einem fixen Zinssatz ausgestattet sind.

Der Kreditreport 2022 wird seitens des Gemeinderates zur Kenntnis genommen.

3. Bericht Prüfungsausschuss vom 05.12.2022

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses bringt dem Gemeinderat das Ergebnis der Sitzung des Prüfungsausschusses vom 05.12.2022 zur Kenntnis.

4. Wasserabgabenordnung – Beratung Indexanpassung – Änderung Verordnung

Der Vorsitzende berichtet, dass die Auswertung des Verbraucherpreisindex eine Steigerung von 11,1 % im Zeitraum Oktober 2021 bis Oktober 2022 ergibt. Es wäre somit eine Erhöhung der Wasserbezugsgebühr von 2,06 Euro auf 2,29 Euro lt. Index vorzunehmen. Nach eingehender Diskussion wird eine Erhöhung von 5% vorgeschlagen. Der Wasserbezugspreis erhöht sich somit auf 2,16 Euro.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge nachstehende Änderung der Wasserabgabenordnung genehmigen.

WASSERABGABENORDNUNG

nach dem NÖ Gemeindewasserleitungsgesetz 1978

für die öffentliche Gemeindewasserleitung der Gemeinde Hofamt Priel

Änderung § 7 und 10

§ 7

Grundgebühr zur Berechnung der Wasserbezugsgebühr

(1) Die Grundgebühr gemäß § 10 Abs. 5 des NÖ Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978 wird für 1 m³ Wasser mit € 2,16 festgesetzt.

§ 10

Schluss- und Übergangsbestimmungen

Diese Wasserabgabenordnung tritt mit dem Monatsersten, der dem Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist zunächst folgt, in Kraft. Auf Abgabentatbestände, die vor dem Inkrafttreten dieser Verordnung verwirklicht wurden, ist der bisher geltende Abgabensatz anzuwenden.

Die Grundgebühr und Bereitstellungsgebühr dürfen erst mit Beginn des Ablesungszeitraumes, der dem Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist zunächst folgt in Kraft treten.

Beschluss: angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Kanalabgabenordnung – Beratung Indexanpassung – Änderung Verordnung

Der Vorsitzende berichtet, dass die Auswertung des Verbraucherpreisindex eine Steigerung von 11,1 % im Zeitraum Oktober 2021 bis Oktober 2022 ergibt. Es wäre somit eine Erhöhung der Kanalbenützungsg Gebühr von 2,72 Euro auf 3,02 Euro lt. Index vorzunehmen. Nach eingehender Diskussion wird eine Erhöhung von 5% vorgeschlagen. Die Kanalbenützungsg Gebühr erhöht sich somit auf 2,85 Euro.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge nachstehende Änderung der Kanalabgabenordnung genehmigen.

KANALABGABENORDNUNG

der Gemeinde Hofamt Priel

Änderung § 6, 10

§ 6

Kanalbenützungsg Gebühren für den Schmutz- und Regenwasserkanal (Trennsystem)

Zur Berechnung der laufenden Gebühren für die Benützung der öffentlichen Kanalanlage (Kanalbenützungsg Gebühr) werden für die Schmutzwasserentsorgung folgende Einheitssätze festgesetzt:

Schmutzwasserkanal (Trennsystem): € 2,85

9. Voranschlag 2023

Über Ersuchen des Vorsitzenden erläutert der Kassenverwalter eine Kurzfassung des vorliegenden Voranschlags 2023. Es sind darin auch die erst heute bekannt gewordenen Änderungen bereits eingearbeitet. Aufgrund dieser Eckdaten und dem ausgewerteten Haushaltspotential (Anlage 02) weist unser Budget einen positiven Betrag in der Höhe von € 23.800 auf. Dieser Betrag kann für Projekte verwendet werden. Der Bürgermeister berichtet weiters das seitens des KIP (Kommunales Investitionsprogramm des Bundes) für die Gemeinde ein Zuschuss in der Höhe von rund € 179.000 in Aussicht gestellt wurden. Weiters könnten im Rahmen der KEM (Klima Energie Modellregion) Förderungen von rund 35% für Investitionen für Blackoutvorsorge im Bereich Wasser- und Kanalisation lukriert werden.
(GR Michael Slawitscheck war während der Beratung dieses Tagesordnungspunkte in der Zeit von 20.01 bis 20.03 Uhr im Sitzungsraum nicht anwesend).

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den Voranschlag 2023 gemäß (Anlage 03) genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Mittelfristiger Finanzplan 2023-2027

Über Einladung des Vorsitzenden berichtet der Kassenverwalter über die Eckdaten des mittelfristigen Finanzplanes 2023-2027 und erläutert, dass die Steigerungsraten bei den Ertragsanteilen, den Sozialabgaben, den Lohnkosten, und die Wasser- bzw. Kanalgebühren mit den von der Aufsichtsbehörde empfohlenen Werten eingepflegt wurden. Aufgrund des geringen Spielraumes des Haushaltspotentials wird sich ab dem kommenden Jahr diese, wie bei fast allen Gemeinden, ins Negative entwickeln. Daher sind derzeit auch keine außerordentlichen Vorhaben in Planung bzw. im Budget vorgesehen.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den mittelfristigen Finanzplan 2023-2027 gemäß (Anlage 04) genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Genehmigung Mitgliedsbeitrag – Verein Lebensweg – Planungsperiode 2023-2027

Der Vorsitzende berichtet, dass seitens des Vereines zur Errichtung und Ausbau des Lebensweges ein Mustergemeinderatsbeschluss für die Entrichtung des Mitgliedsbeitrages für die Planungsperiode bis 2027 übermittelt wurde. Der Mitgliedsbeitrag würde 1 € pro Einwohner und Jahr betragen. Da die Gemeinde Hofamt Priel nur im nordwestlichen Teil des Gemeindegebietes vom Verlauf des Lebensweges „gestreift“ wird und kein unmittelbarer Nutzen für unsere Fremdenverkehrsbetriebe besteht, soll lediglich wie bisher ein Anerkennungsbeitrag von € 50,- pro Jahr an den Verein Lebensweg bezahlt werden.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den Anerkennungsbeitragsbeitrag in der Höhe von € 50,- pro Jahr für die Planungsperiode 2023-2027 für den Verein zur Errichtung und Ausbau des Lebensweges genehmigen.

Beschluss: angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. Genehmigung Zuschussvereinbarung – Verkehrsverbund Ost-Region GmbH

Der Vorsitzende berichtet, dass seitens des Verkehrsverbundes Ost-Region GmbH eine Zuschussvereinbarung für das geplante Anrufsammeltaxi in den Kleinregionen Five4You, Donautal und Nibelungengau zur Beschlussfassung im Gemeinderat vorgelegt wurde. Die veranschlagten Kosten für die Gemeinde Hofamt Priel werden nach Abzug der Landesförderung ca. 13.666,79 Euro betragen.

Laut Bericht des Vorsitzenden sind mittlerweile alle Gemeinde nördlich und südlich der Donau in der Region (inkl. der Gemeinde von Five-For-You) beim Projekt dabei.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge die Zuschussvereinbarung – Verkehrsverbund Ost-Region GmbH für das Projekt „Anrufsammeltaxi“ gemäß Anlage 06 genehmigen.

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

13. Genehmigung Beendigung Einmietung – Psychotherapie-Praxisraum – Franziska Spitzer

Der Vorsitzende berichtet, dass von Frau Franziska Spitzer per 28.09.2022 schriftlich das Ersuchen um Beendigung des Mietvertrages (Psychotherapie-Praxisraum im GDZ) per 31.12.2022 eingebracht wurde.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge der Auflösung des Mietvertrages mit Frau Franziska Spitzer per 31.12.2022 für den angemieteten Praxisraum im Obergeschoss des Gemeindezentrums zustimmen.

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

14. Genehmigung – Verordnung 30km/h Beschränkung - Prielstraße

Der Vorsitzende berichtet, dass es im Bereich der Prielstraße – Kreuzung Lanhofstraße einen Anrainerwunsch betreffend Einrichtung einer 30km/h Beschränkung gibt. Dazu ist festzuhalten, dass schon einmal eine 30km/h Zone in diesem Bereich seitens der Bezirkshauptmannschaft aufgehoben wurde. Es soll eine Datenerhebung (Geschwindigkeitsmessungen) erfolgen und dann soll ein Sachverständiger beurteilen ob hier eine Temporeduktion notwendig ist.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge wegen der Einrichtung einer 30km/h Beschränkung in der Prielstraße folgende Vorgangsweise genehmigen. Es soll eine Datenerhebung (Geschwindigkeitsmessungen) erfolgen bzw. soll ein Gutachten eines Verkehrssachverständigen dazu eingeholt werden.

Beschluss: angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

15. Berichte und Anfrage

- Der Vorsitzende berichtet, dass ab dem Kindergartenjahr 2024/25 allen 2 jährigen Kindern ein Kindergartenplatz zur Verfügung gestellt werden soll. Nach Gesprächen mit dem Land könnte ab dem kommenden Jahr (Herbst) bei uns eine 5 Gruppe eröffnet werden. Der Bedarf wäre bei uns durch den Besuch der 2,5 jährigen bereits gegeben und würde durch die 2 jährigen weiter steigen. Ab dem Sommer könnten wir um Förderung für die Einrichtung des zweiten Turnsaales (Bewegungsraum) nach- bzw. einreichen. Wird in den nächsten Tagen geklärt.

- Der Vorsitzende berichtet, das die Fa.Malaschofsky derzeit bei uns tätig ist und div. Straßenbaustellen (Künettenverschlüsse – z.B. Rottenberg) bearbeitet. Die Erweiterung im Bereich Sonnweg wird im Frühjahr in Angriff genommen.
- Der Vorsitzende berichtet, das die Grundstücksvergabe des Erweiterungsbereiches „Sonnweg“ erst erfolgen kann, wenn die Gemeinde selbst im Grundbuch steht.
- Zur Anfrage von GGR Franz Eder bezüglich der Kindergartenleitung, berichtet der Bürgermeister, das die Leitung des Kindergartens in Hinkunft von der Kindergartenpädagogin Martin Moser übernommen wird, da die bisherige Leiterin Frau Kainz jetzt das Bürgermeisteramt in Pöchlarn übernommen hat und daher diese Aufgabe zeitlich nicht mehr erfüllen kann. Ihre Arbeitszeit im Kindergarten teilt sie sich in Zukunft mit der Kindergartenpädagogin Frau Stadler.
- Vizebgm.Franz Jaschke berichtet zum Thema Glasfaserausbau, das es wegen dem Ausbau in Pöggstall (Fa.Strabag) bei uns zu einem verzögerten Start kommt. Da unser Förderungszeitraum aber bis Ende 2023 geht, sollte dies allerdings kein Problem sein und es sich Programmgemäß ausgehen. Für 20.12.2022 ist eine Besprechung mit der künftigen Baufirma geplant und diese dann bekannt gegeben werden.
- Über Anfrage von GR Elisabeth Kilnbeck wird der Termin für die nächste Gemeinderatssitzung auf 24.01.2023 festgelegt. In dieser Sitzung sollen dann auch die Sitzungstermine für das kommende Jahr 2023 festgelegt werden. In der ersten Jahressitzung soll dann auch der übliche Imbiss und Umtrunk stattfinden der heute entfallen muss, da das Dorfcafe durch die Sparvereinsauszahlung ausgelastet ist.

Um 20.38 Uhr wird über Antrag des Vorsitzenden nach Tagesordnungspunkt 15. nun in den nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung gewechselt.

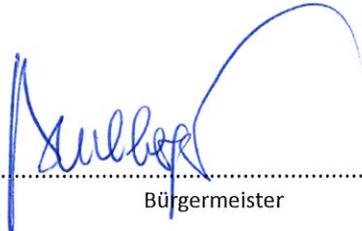
Um 20.41 Uhr wird über Antrag des Vorsitzenden nach Tagesordnungspunkt 17 wieder in den öffentlichen Teil der Sitzung gewechselt.

Abschließend bedanken sich der Bürgermeister, sowie der Fraktionsführer der ÖVP Vizebgm. Franz Jaschke, und der Fraktionsführer der SPÖ, GGR Franz Eder jeweils für die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat sowie auch mit den Bediensteten und die gemeinsam positiv geschaffene Arbeit im abgelaufenen Jahr und wünschen eine gesegnete Weihnachtszeit.

GR Alexander Heiligenbrunner gibt seinen Rücktritt aus dem Gemeinderat per 31.12.2022 bekannt und bedankt sich für die Zusammenarbeit.

Nachdem nichts weiter vorgebracht wird, dankt der Vorsitzende für die Mitarbeit und schließt die Gemeinderatssitzung.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 15.2.2023 genehmigt - ~~abgeändert - nicht genehmigt.~~


.....
Bürgermeister


.....
Schriftführer


.....
Vizebürgermeister


.....
Gschf. Gemeinderat SPÖ